

Vermögenswirksame Leistungen

Vom Chef bezahlt, vom Staat gefördert. Mit den Vermögenswirksamen Leistungen können Sie als Arbeitnehmer doppelt profitieren und sich so Schritt für Schritt ein kleines Vermögen aufbauen.

In den vergangenen Jahren kennzeichnen fallende Zinsen und schwankende Aktienmärkte die Kapitalmärkte und führen sorgen für teilweise erhebliche Verluste bei den Anlegern. Zudem liegen die angebotenen Sparzinsen weit unter der Inflationsrate. Selbst bislang sicher geglaubte Verträge wie z.B. Lebensversicherungen, leiden unter deutlichen Wertverlusten und ständigen anlegerfeindlichen Anpassungen der Garantiezinsen.

Die gute Nachricht ist, dass sich für viele Arbeitnehmer das Sparen doch noch lohnt. Vor allem, wenn sie die Zugabe ihres Arbeitgebers nutzen können. Arbeitgeber zahlen zusätzlich zum Bruttolohn Geld an ihre Mitarbeiter, wenn diese einen geeigneten Sparvertrag in der Personalstelle vorlegen. Zwischen 6,65 und 40.- Euro zahlen die Chefs im Monat. Anspruch haben Teil- und Vollzeitbeschäftigte, Auszubildende, Beamte und Soldaten. Viele der Arbeitnehmer verschenken dieses Geld und verzichten so auf bis zu 480.- Euro im Jahr. Natürlich zahlt nicht jeder Chef, aber auch, wenn Ihr Arbeitgeber keinen Beitrag leistet, lohnt sich das sparen im Rahmen der Vermögenswirksamen Leistungen und Sie haben Anspruch auf die staatliche Förderung. Maßgeblich dafür, dass Ihnen die staatliche Förderung zusteht ist Ihr zu versteuerndes Einkommen.

Vergleich Prämien beim VL-Sparen